

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Band: 23 (1872)

Heft: 12

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Anzeigen.

An die Tit. Abonnenten der Zeitschrift für das schweiz. Forstwesen.

In Folge bedeutendem Aufschlage des Papiers und der fortwährenden Steigerung der Arbeitslöhne sind wir genöthigt eine kleine Preis erhöhung des Abonnements eintreten zu lassen. Von Neujahr 1873 an beträgt der jährliche Abonnementspreis 3 Franken.

Der Verleger der Zeitschrift für das schweiz. Forstwesen.

Bei Fr. Schultheß in Zürich ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben, in Bern und Solothurn bei Dent & Gassmann:

Zweite durchgesehene und verbesserte, mit zahlreichen Holzschnitten ausgestattete Auflage
von

D e r W a l d.

Seine Verjüngung, Pflege und Benutzung.

Von

E. Landolt,

Oberforstmeister und Professor in Zürich.

Durch Jos. Anton Finsterlin in München sind zu beziehen die vom kgl. bayer. Minist.-Forstbüreau herausgegebenen:

Forststatistische Mittheilungen aus Bayern.

Nachtrag zur „Forstverwaltung Bayerns“.

15 Ngr. oder 54 Fr.

Von dem als „m u s t e r g ü l t i g“ anerkannten Hauptwerk, welches für alle Forstbeamte, Gemeinde-, Stiftungs- und Privatwaldbesitzer von großem Interesse ist, sind noch Exemplare incl. Nachtrag, gegen Einsendung von 2 Thlr. = fl. 3. 30 zu beziehen.

Rothtannen-Pflanzen-Verkauf für Frühjahr 1873.

Das Tracé der Eisenbahn Rupperswyl-Lenzburg-Wohlen (aarg. Südbahn) zwingt zur Aufhebung einer großen Rothtannen-Saatschule im Lenzhard Wald, deren Pflanzen, zweijährige Rothtannen, unmöglich sofort alle von der Forstverwaltung verschult oder verwendet werden können, daher mehrere Hunderttausende dieser Pflanzen um den Preis von 5 Fr. inclusive Ausgrabung und Verpackung in Lenzburg angenommen verkauft werden. Die Pflanzen sind von 4 bis 10 Zoll Höhe und ausgezeichneter Qualität. — Die größern Pflanzen können bereits zu Pflanzungen in den Wald verwendet werden, die kleinern sind zur Verschulung im besten Stadium. Beim Verkauf werden selbe jedoch nicht sortirt, sondern so gegeben, wie selbe aus den Saatstreifen ausgegraben werden d. h. große und kleine durcheinander, die kleinsten Pflanzen unzähl mitgegeben.

Lenzburg, im November 1872.

Der Forstverwalter der Gemeinde Lenzburg:
Walo von Greherz.

Im Verlage des Unterzeichneten ist soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Der Holzring als Grundlage des Baumkörpers.

Eine dendrologische Skizze.

Herausgegeben von

Forstrath **Dr. Nördlinger,**

Professor der Forstwirtschaft.

gr. 8. broch. 48 kr. oder 14 Ngr.

Der Stamm unserer Bäume entsteht durch eine alljährliche unter der Rinde erfolgende Ablagerung eines „Holzringes“ oder besser gesagt Holzmantels.

Deshalb löst sich die Kenntniss der Gesetze des Baumwachsthums au in diejenige der Entwicklung der Holzringe im Allgemeinen und auf den verschiedenen Höhen des Baumes insbesondere.

Vorstehende durch einige Holzschnitte illustrierte Brochüre gibt auf die ser Grundlage und an der Hand zahlreicher Beobachtungen und Messungen der Holzringe Aufschluss über das Wachsthum der Bäume nach Länge, Dicke und Masse, dasselbe in Verbindung bringend mit der Verschiedenheit der äussern Umstände unter welchen die Bäume erwachsen.

Stuttgart, Januar 1872.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.